



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

---

## Leere Supermarktregale wegen Coronavirus?

**Das Coronavirus breitet sich in Deutschland aus und die Angst vor einer Epidemie wächst. Die Menschen bereiten sich darauf vor, dass sie vielleicht länger das Haus nicht verlassen können und kaufen die Supermärkte leer.**

Das Coronavirus ist fast überall Gesprächsstoff: in Bussen, Bahnen und Büros – und so langsam auch im Supermarkt. Die großen Supermärkte haben noch Mitte der Woche gemeldet, dass sie keine **Tendenz** zu **Hamsterkäufen** spüren. Am Ende der Woche klang das aber schon anders: Besonders gefragt sind wohl **haltbare** Lebensmittel, **Konserven** und Nudeln, aber auch Toilettenpapier und Desinfektionsmittel.

Diese haltbaren Lebensmittel stehen auch auf einer Liste, die die Bundesregierung bereits vor vier Jahren für Katastrophenfälle erstellt hat. Auf der Liste heißt es: "Halten Sie pro Person circa 14 Liter **Flüssigkeit** je Woche **vorrätig**." Die Menschen sollten aber Vorräte für nicht mehr als zehn Tage **anlegen**. Grundsätzlich gilt: besser keine **übertriebenen** Einkäufe.

Man findet auf der Liste der Bundesregierung auch praktische Tipps: "Alle Lebensmittel sollten ohne **Kühlung längerfristig** haltbar sein. Achten Sie auf das **Mindesthaltbarkeitsdatum**." Und man wird an Sachen erinnert, an die nur wenige denken: "Neu gekaufte Vorräte gehören nach hinten ins Regal. **Brauchen** Sie die älteren Lebensmittel zuerst **auf**."

Je mehr sich die Krankheit in Deutschland ausbreitet, desto mehr wächst die Angst der Bevölkerung vor einer Epidemie. Wissenschaftler und Politiker **betonen** aber immer wieder, dass es in Deutschland eine **überschaubare** Anzahl von **Infektionen** gibt. Auch der "Deutsche-Journalisten-Verband" (DJV) legt Wert darauf, möglichst **besonnen** zu reagieren. So sagte der Vorsitzende des DJV, Frank Überall: "Was die Menschen jetzt brauchen, sind Aufklärung, Rat und Orientierung."

*Autor/Autorin: Jens Thurau, Dunja Dragojevic-Kersten  
Redaktion: Raphaela Häuser*



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

---

## Glossar

**Virus, Viren (n./m.)** – sehr kleines Teilchen, das Krankheiten erregen kann

**sich aus|breiten** – hier: mehr werden; in einem immer größeren Gebiet vorhanden sein

**Epidemie, -n (f.)** – ansteckende Massenerkrankung; Seuche

**Tendenz, -en (f.)** – eine allgemeine Entwicklung

**Hamsterkauf, -käufe (m.)** – Einkauf großer Mengen von Waren (als Reserve für schlechte Zeiten)

**haltbar** – über längere Zeit konsumierbar

**Konserve, -n (f.)** – eine Dose oder ein Glas mit Lebensmitteln

**an|legen** – hier: planvoll erstellen, erschaffen

**übertrieben** – größer als normal; stärker als normal

**vorrätig** – so, dass etwas in großen Mengen gelagert und später verbraucht wird (Substantiv: Vorrat)

**Flüssigkeit, -en (f.)** – hier: ein Lebensmittel, das nicht fest ist, sondern flüssig

**Kühlung, -en (f.)** – hier: Kühlschrank

**längerfristig** – für eine lange Zeit; auf Dauer

**Mindesthaltbarkeitsdatum, -daten (n.)** – das Datum auf Produkten, das darüber informiert, wie lange ein Produkt mindestens frisch und konsumierbar ist

**Infektion, -en (f.)** – hier: die Tatsache, dass man eine Krankheit bekommen hat

**etwas betonen** – hier: etwas deutlich sagen; auf etwas hinweisen

**auf|brauchen** – verbrauchen; konsumieren

**überschaubar** – hier: nicht so groß

**besonnen** – hier: ruhig und überlegt